PRESSEMITTEILUNG / PRESSEMAPPE



Pressekonferenz des KinderKulturMonat 2018

An diesem Wochenende beginnt der 7. KinderKulturMonat und erwartet an allen Oktoberwochenenden knapp 4.000 Besucher an 74 Kulturorten in ganz Berlin. Das größte Kinderkulturfestival Berlins unter der Schirmherrschaft von Bildungssenatorin Sandra Scheeres begrüßt dieses Jahr Kinder und ihre Familien zu rund 150 Veranstaltungen und ist damit ein weiteres Mal gewachsen. Die Kulturkampagne erfreut sich immer größerer Beliebtheit, denn sie ermöglicht Kindern einen einzigartigen Zugang in die Kunst- und Kulturszene Berlins: anfassen, mitmachen, ausprobieren, selbst gestalten. Alle Programme sind für die Kinder kostenlos.

Ein Anmeldestart mit riesiger Resonanz

Mit über **1.200 Anmeldungen allein am ersten Tag** zeigte sich, dass der KinderKulturMonat eine feste Größe in der Berliner Kulturlandschaft geworden ist. Einige Veranstaltungen erfreuten sich sogar so großer Beliebtheit, dass sie direkt ausgebucht waren und die Wartelisten lang.

"Ein Anspruch des KinderKulturMonats ist es, *allen Berliner* Kindern den Besuch einer Veranstaltung beim KinderKulturMonat zu ermöglichen. Seit dem Anmeldestart am 5. September arbeitet das engagierte Team daran, mit besonders beliebten Kulturorten Zusatzveranstaltungen aus dem Boden zu stampfen und Aufmerksamkeit für die bestehenden Veranstaltungen an weniger bekannten oder gar versteckten Kulturorten zu schaffen. Wir freuen uns dieses Jahr ganz besonders, dass auch etwas weiter entfernt vom Berliner Zentrum so viel Interessantes los ist und ermutigen Kinder und Familien, die Stadt außerhalb ihres eigenen Bezirks zu erkunden. Und natürlich haben wir zudem Veranstaltungen ohne Anmeldung im Programm, sodass auch Kurzentschlossene am KinderKulturMonat teilnehmen können. Wir tun einfach unser Bestes, dass wirklich alle sich eingeladen fühlen", erklärt Chris Benedict, Projektleiterin des KinderKulturMonat.

Netzwerkarbeit als zusätzlicher Auftrag des KinderKulturMonats

Seit Jahren ist es Ziel des KinderKulturMonats, auch Kinder aus sozial benachteiligten





Familien und in Geflüchteten-Unterkünften lebende Kinder zu erreichen und einen möglichst niedrigschwelligen Zugang zum kulturellen Leben Berlins zu schaffen. Dafür hat das Team des

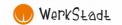
KinderKulturMonats in den vergangenen Jahren ein Netzwerk geschaffen, zu dem **Familienzentren, Jugendfreizeiteinrichtungen, Schulen und Geflüchteten-Unterkünfte** gehören. Dieses Netzwerk wird intensiv betreut und gepflegt und für die beteiligten Kinder gemeinsam Veranstaltungsbesuche beim KinderKulturMonat organisiert.

Viele neue Kulturorte

Insgesamt 16 - große und kleine - neue Kulturorte in allen Ecken Berlins konnte der KinderKulturMonat in diesem Jahr für Kooperationen gewinnen. In der Popfabrik in Treptow-Köpenick gibt es dieses Jahr ein mächtiges "Ramba-Zamba", bei dem Kinder die vielfältige Welt der Musikinstrumente entdecken und mit Rhythmen, Melodien und Percussion experimentieren dürfen. Im Schloss Biesdorf in Kooperation mit Labor M dreht sich bei "Soft City" alles um die weiche Stadt und um weiche Materialien. Auch hier dürfen die Kinder richtig künstlerisch tätig werden: Mit Schaumstoff werden architektonische Objekte und am Ende gar eine ganze Stadt entworfen. In Neukölln begrüßt der KinderKulturMonat das KINDL – Zentrum für zeitgenössische Kunst als neuen Kulturort. Mit dem Workshop "Was wäre wenn?" und in Zusammenarbeit mit CUCO e.V. befassen sich die Kinder mit ihrer Umgebung: Eine Collage aus Fotos und Zeichnungen wird hier am Ende der Veranstaltung präsentiert. Rund um Architektur geht es in Pankow im Museum für Architekturzeichnung. Wie sehen die Gebäude einer Stadt aus? Was genau machen Architekten eigentlich? Diesen und mehr Fragen widmen sich Kinder im Workshop "Ich Striche, Du Kreise: Wir zeichnen Architektur!".

Bewährt und beliebt

Doch was wäre der KinderKulturMonat ohne sein festes Gerüst aus Kulturorten, die sich jedes Jahr mit spannenden Veranstaltungen einbringen und dem Projekt damit sein diverses und farbenfrohes Gesicht verleihen? Zum siebten Mal in Folge und damit seit Beginn der Kulturkampagne beteiligt sich z.B. die Berlinische Galerie beim KinderKulturMonat. Veranstaltet von Jugend im Museum geht es dort dieses Jahr auf "Monsterjagd", die Kinder können ihre Monster zeichnerisch auf Papier festhalten. Um die Ost-Berliner und Ost-Deutsche Geschichte geht es im Museum in der Kulturbrauerei. In einer Führung und einem Workshop wird sich dem Leben der Menschen in der ehemaligen DDR gewidmet und ein gemeinsames Westpaket gepackt.





Kontakt:

Chris Benedict

Projektleitung

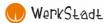
info@kinderkulturmonat.de

Telefon: (030) 2352 6550

Presse- und Öffentlichkeitarbeit

presse@kinderkulturmonat.de

Telefon: (030) 2352 6550



KinderKulturMonat Berlin 2018 | www.kinderkulturmonat.de

- Kinder - Kultur - Monat -

Über das Projekt

Was ist der KinderKulturMonat?

Der KinderKulturMonat ist eine Kulturkampagne, bei der Kinder zwischen 4 und 12 Jahren im Oktober einen Monat lang ein buntes Programm aus Kunst und Kultur genießen können. Durch dieses besondere Festival-Format lädt der KinderKulturMonat Kinder und ihre (Groß-)Eltern dazu ein, die vielen Kulturorte ihrer Stadt zu besuchen und für sich zu entdecken.

Die beteiligten Museen, Theater, Opernhäuser, Ateliers, Konzerthallen und Galerien bieten an jedem Oktoberwochenende ein für Kinder kostenloses und altersgerechtes Programm. Die Workshops, Führungen und Vorstellungen werden von den Kulturorten oft eigens für den KinderKulturMonat entwickelt. So feiert der KinderKulturMonat alle vorstellbaren Facetten der Kunst und Kultur: Von Opern singen bis zu Ballett tanzen, von Stadtgestaltung bis Filmdreh, von Chinesisch lernen bis zu Trompete spielen – im Oktober geht alles!

Im Jahr 2017 freuten wir uns über die Teilnahme von über 3.500 Besuchern. Im Oktober 2018 stehen die Türen der Kulturorte wieder für alle offen. Auch über das Wochenend-Programm hinaus stärkt der KinderKulturMonat soziale Strukturen. Neben den KinderKultur-Parcours für Grundschulklassen wird jedes Jahr ein Herbstferienprogramm für Kinder angeboten. Das Team betreibt eine intensive Vernetzungsarbeit auf verschiedenen Ebenen. Der KinderKulturMonat ist in jedem Oktober ein lebendiges Ereignis und weckt gleich fürs ganze Jahr neue Aufmerksamkeit für die Angebote kultureller Bildung in Berlin!

Warum eigentlich mehr Kultur für Kinder?

Was kann Kunst sein, wie wird sie gemacht und wie lassen sich Themen aus dem (Alltags-)Leben darin wiederfinden? Was passiert beim Erleben von Kunst und welche Ideen entstehen? Der KinderKulturMonat möchte Neugierde wecken und die Möglichkeit schaffen, selbst auf Entdeckungstour zu gehen: Was gibt es für Orte in Berlin, in denen Kunst gezeigt oder gemacht wird – und kann ich das auch?

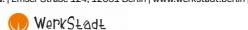
Wir möchten alle Kinder, die in Berlin leben, dazu einladen, die Kulturorte ihrer Stadt als Orte der Ideen und Möglichkeiten kennenzulernen. Beim KinderKulturMonat können sie mit ihren Vorstellungen, Einfällen und Wünschen zusammenkommen – im Kontext von Kunst und Kultur finden alle gemeinsam neue Anregungen, Fragen zu stellen und





Antworten zu suchen, entwickeln neue Ansätze und gestalten etwas oder probieren etwas aus, was sie noch nicht gemacht haben.

Wir sind überzeugt, dass dies letztlich nicht nur für die Zukunft des einzelnen Kindes, sondern auch für unsere Gesellschaft als Ganze einen einzigartigen, großen Wert hat.





Kulturorte 2018

360° – Raum für Kreativität

Akademie für Malerei

AktionsRaum

AlliiertenMuseum

Astrid-Lindgren-Bühne

ATZE Musiktheater

Berlinische Galerie

Brotfabrik

Bröhan-Museum

Brücke-Museum

Dalí Museum

DAS WEITE THEATER

Deutsche Kinemathek

Deutsche Oper

Deutsches Historisches Museum

die gelbe Villa

Domäne Dahlem

Druckgraphik-Atelier

Figurentheater Grashüpfer

Galerie Alte Schule Adlershof

Galerie im Körnerpark

Hackesche Höfe Kino

Hamburger Bahnhof

HAU Hebbel am Ufer

Haus der Kulturen der Welt

Hegenbarth Sammlung

Joseph-Schmidt-Musikschule

Jüdisches Museum

Jugend Museum

JugendKunstschule Lichtenberg

JuKuZ Gérard Philipe

Junge Staatsoper

Käthe-Kollwitz-Museum

KinderKünsteZentrum

KinderKunstWerkstatt

KINDL - Zentrum für zeitgenössische Kunst

Kino Central

Kino Moviemento

Kino Toni

Klax Kreativwerkstatt

KreativFabrik

KREATIVHAUS

Kreativitätsschulzentrum

Krumulus

Kunstforum Berliner Volksbank

Kunsthaus Dahlem

Liebermann-Villa

MACHmit! Museum

Malschule Prib

Märkisches Museum

me Collectors

Museum für Architekturzeichnung

Museum für Kommunikation

Museum für Naturkunde

Museum in der Kulturbrauerei

Museum Neukölln

Musikinstrumenten-Museum

PalaisPopulaire

Popfabrik

rbb

Renaissance-Theater

Schloss Biesdorf

Tempelhof Museum

Deutsche Oper

THEATER AN DER PARKAUE

Tränenpalast ufaFabrik

URBAN NATION

Werkbundarchiv - Museum der Dinge

Young Arts Neukölln

Zionskirche

Zitadelle Italienische Höfe

Zitadelle Klang-Holz

Zitadelle Museen

Förderer und Partner



HAUPTFÖRDERER







WEITERE FÖRDERER













PARTNER





MEDIENPARTNER













